

Angewandte Chemie

GDCh

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker

www.angewandte.de

2015–127/17



Zu neuen Ufern ...

... führt die Eisen(II)-katalysierte asymmetrische Transferhydrierung von C=O-Bindungen. Mit den von A. Mezzetti et al. in der Zuschrift auf S. 5260 ff. beschriebenen robusten, hoch aktiven makrocyclischen N₂P₂-Katalysatoren lässt sich eine Vielzahl an Substraten hydrieren. So kommt man sehr günstig zu hohen Ausbeuten und Enantioselektivitäten.

WILEY-VCH